

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 21: **Vererbungsfragen in Erziehung und Schule II**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit besonders grosser Freude singen die Schüler aus dem

„Schweizer Singbuch“

Oberstufenband.

Liedersammlung für das 7.—10. Schuljahr, verfaßt von Jos. Feurer, St. Gallen, Sam. Fisch, Kreuzlingen, Gust. Kugler, Schaffhausen und Rud. Schoch, Zürich.

Herausgegeben im Verlag der Sekundarlehrer-Konferenzen der Kantone St. Gallen, Thurgau und Zürich.

220 wertvolle Lieder aus Gegenwart und Vergangenheit, mit und ohne Instrumentalbegleitung zum Preise von nur Fr. 3.40.

Ansichtsendungen!

Bestellungen sind zu richten an

G. Bunjes, Sekundarlehrer, Eschlikon (Thurg.).

Finnland-Karte

Herausgegeben unter dem Patronat und zu Gunsten des Schweizer Hilfswerkes für Finnland.

Maßstab 1 : 2,000,000

Format 65 x 95 cm, vierfarbig

Preis Fr. 2.—.

Zu beziehen im

Verlag Otto Walter AG, Olten

Werbet für die „Schweizer Schule“



Ein neuer Achermann!

Der Antichrist

Zukunftsroman

276 Seiten

Gebunden mit farbiger Titelzeichnung Fr. 4.50.

Der Verfasser versetzt uns in die letzten Lebensjahre unseres Planeten und damit in die letzten Lebensjahre des Menschengeschlechts. In grandios gestalteten Bilderreihen versucht die erfindungsreiche, sprühende Phantasie des Verfassers uns die Endphase der Herrschaft des Antichrist, dessen Triumph und Untergang zu vergegenwärtigen. Wer mit offenem Geist sich in die gebotenen Schilderungen vertieft, der wird zu Vergleichen mit den tragischen Vorgängen auf der grossen Weltbühne von heute unwiderstehlich gedrängt, und so gewinnt dieser Zukunftsroman auch sehr lebendigen Gegenwartswert.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen od. direkt beim Verlag Otto Walter A.-G., Olten

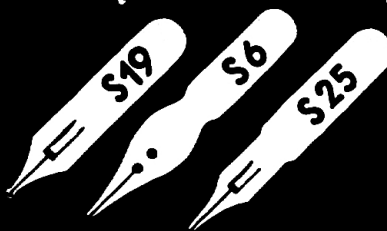


In der Wiederholung liegt der

ERFOLG

einer Anzeige!

Soennecken-
federn für die neue
Schweizer Schulschrift



Prospekte u. Federnmuster kostenlos erhältlich bei

F. SOENNECKEN-ZÜRICH
LOWENSTRASSE 17

Tochter anges. Familie, liebes Hausmütterchen mit Kenntnissen im Orgelspiel, wünscht

Heirat

mit gutkathol. Lehrer, Ende 30—50 J., auch Witwer. Zentralschweiz bevorzugt.

Offerten unter Chiffre M 31263 Lz. an **Publicitas Luzern.**

Französisch

Englisch oder Italienisch garant. geläufig in nur zwei Monaten. Referenzen. Handels-Diplom in 6 Monaten. Vorbereitung für Staatsstellen in 3 Monaten. Dolmetscher-, Korrespondenten-, Sekretär-, Steno-Dactylo- u. Sprachdiplome in 4 und 3 Monaten.

Ecole Tamé, Neuchâtel 45 oder Luzern 45.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf
Universität
Polytechnikum

Handelsabteilung
Arztgehilfinnenkurs

Geographie-Wettbewerb des Schülerkalenders „Mein Freund“ 1940

| Lösung:

- | | | | |
|--------------|-------------|-------------|-------------|
| 1. Neuchâtel | 3. Fribourg | 5. Montreux | 7. Lausanne |
| 2. Murten | 4. Yverdon | 6. Vevey | 8. Genève |

Die Verlosung ergab folgendes Resultat:

Notarielle Beurkundung.

Der unterzeichnete, öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1940 im Schülerkalender „Mein Freund“, Ausgabe 1940, nach den im Kalender „Mein Freund“ publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Nummern und Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis Nr. 15592: Hans Hofer, Thannstraße 15, Goldach (St. Gallen), Condor-Fahrrad.
2. Preis Nr. 13229: Anna Betschart, „Gründelsäge“, Post Illgau (Schwyz), Hermes-Baby-Schreibmaschine.
3. Preis Nr. 4833: Gertrud Künzli, Fimmelsberg-Märstetten (Thurgau), Photoapparat „Jhagee“.
4. Preis Nr. 6557: Cecil Keberle, Fischerweg 15, Bern, Handharmonika „Hohner“.
5. Preis Nr. 4048: Josef Wigger, Matthof, Littau (Luzern), Stamm-Zelt.
6. Preis Nr. 6616: Elisabeth Veesser, z. Freihof, Stein a/Rhein (Schaffhausen), Wyler-Watchuhr.
7. Preis Nr. 5050: Jakob Neff, Burgstraße, Weinfeld, 1 Paar „Homag“-Ski.
8. Preis Nr. 21628: Otto Wismer, z. Post, Meierskappel (Luzern), Leiterwagen „Wisa-Gloria“.
9. Preis Nr. 11396: Margrit Eng, Brunnacker, Nd.-Erlinsbach (Solothurn), 1 Füllfederhalter „Pelikan“.
10. Preis Nr. 23249: Hans Schäd, Bahnhofstr., Wetzikon (Zürich), Fahrradbeleuchtung „Luzifer“.

Die 90 Trostpreise entfielen auf folgende Gewinner:

Martin Schuler, Rothenthurm. — Hans Voney, Gisikon. — Josef Stocker, Aesch. — Richard Aumayer, Balgach. — Anton Oechslin, Einsiedeln. — Zeno Portmann, Sarnen. — Johann Wismer, Meierskappel. — Willy Scherer, Steinhausen. — Heidi Schwarz, Romanshorn. — Bruno Birchmeier, Stans. — Anton Nüsseler, Chur. — Hermann Locher, Goldau. — Henry Siegwart, Luzern. — Martin Hunkeler, Emmenbrücke. — Erich Hauis, Aarau. — Werner Kaelin, Basel. — Klara Sieber, Widnau. — Elisabeth Mikes, Trimbach. — Lisel Ruf, Kreuzlingen. — Benedikt Haas, Gersau. — Josef Freuler, Glarus. — Beatrice Dal Ben, Basel. — Max Stürchler, Solothurn. — Ernst Christen, Büren. — Hans Eigenmann, St. Gallen O. — Gallus Bächtiger, Lichtensteig. — Heinrich Fiechter, Glattfelden. — Eduard Schaller, Schmitten. — Bruno v. Arx, Neuendorf. — Ernst Caluori, Bonaduz. — Hilde Morscher, St. Gallen. — Hedi Steinhauser, Kreuzlingen. — Johann Wiß, Burg, Pfaffnau. — Hans Wilhelm, Zürich-Oerlikon. — Elsbeth Halbeisen, Basel. — Bruno Haberthür, Flüh. — Alfred Fuchs, Nieder-Steinmaur. — Konrad Bruhin, Werthenstein. — Fernanda Bacher, Münster. — Klara Kobler, Rüthi. — Walter Schneider, Degersheim. — Anton Bollhalder, Lütisburg-Dorf. — Andreas Herger, Isenthal. — Marianne Simeon, Lenz. — Hugo Burkhart, Raperswil. — Reynold Reichmuth, Luzern. — Marie-Luise Schafer, Wünnewil. — Othmar Studer, Härkingen. — Marie Luis Furrer, Sarnen. — Karl Bachmann, Kriens. — Alois Stutz, Bremgarten. — Hanny Locher, Mörschwil. — Othmar Schwerzmann, Unterhünenberg. — Hubert Jud, Kaltbrunn. — Kälin Felix, Pfäffikon. — Alfons Frei, Sempach-Station. — Walter Benz, Oberriet-Eichenwies. — Gebhard Angehrn, Niederrohrdorf. — Dominik Zemp, Willisau. — Alfio Ferrari, Neuhausen. — Ernst Eschenmoser, Balgach. — Karl Stöckli, Sitten. — Gotth. Christen, Paradies. — Josef Arnold, Seedorf. — Richard Motschi, Oberbuchsiten. — Adolf Lötscher, Hohenrain. — Paul Lenzlinger, Bichwil. — Julia Meury, Binningen. — Josef Iten, Unterägeri. — Johann Hofstetter, St. Gallenkappel. — Hans Lustenberger, Beromünster. — Alois Strehler, Guntershausen b. Aadorf. — Ernst Zürcher, Wittenbach. — Alfred Keller, Bernhardzell. — Franz Steinmann, Nottwil. — Irmgard Schmid, Kaiseraugst. — Albert Stäuble, St. Georgen-St. Gallen. — Paul Helber, Herisau. — Erwin Fontana, Gurmels. — Hans Roth, Lenzburg. — Pius Scheiwiller, Bruggen. — Heinrich Zihlmann, N.-Uzwil. — Pius Furrer, Schachen b. Malters. — Marianna Rüegg, Kaltbrunn. — Meinrad Oswald, Vitznau. — Paula Simeon, Chur. — Dora Frei, Ob.-Ehrendingen. — Paul Scherer, Nußbaumen. — Ella Baumann, Staad b. Rorschach. — Leopold Gloggnier, Emmen.

Zur Urkunde dessen

Olten, den 15. Februar 1940.

Der öffentliche Notar:

Dr. Viktor Glutz.

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Neuchâtel Villa Theresia Vieux Châtel 4 Kath. Pension für Töchter

Gründliches Studium der französischen Sprache. — Unterricht im Haus oder in den Stadtschulen. — Ferienkurse — Schöne Villa — Familienleben — Sport — Privat-Strandbad — Verlangen Sie Prospekte.

AMERIKA — was wissen wir von seinem geistigen und wirtschaftlichen Aufbau? Ein Buch, das uns aus der Geschichte der USA wertvolle Kenntnisse vermittelt, ist:
W. P. Friederich
Werden und Wachsen der USA in 300 Jahren
mit 4 Karten im Text. Großoktav. In Leinwand Fr. 7.80.
A. FRANCKE AG., VERLAG, BERN

Die Schweiz im Kampf um ihre Existenz

Dargestellt von Gon-
zague de Reynold.

Broschiert mit 79 Seiten
Text Fr. 1.80.

Diese Abhandlung ist
ganz besonders in der
heutigen, schweren Zeit
sehr lehrreich.

Zu beziehen vom
Verlag Otto Walter AG,
Sortimentsabteilung
Olten

Verkehrsschule St. Gallen

Anmeldungen bis spätestens 10. März.

Aufnahmepfung: 28. März 1940.

Beginn der Kurse: 22. April 1940.

Programm auf Verlangen.

Auf Schulbeginn!

300 Aufgaben zur Sprachlehre und Rechtschreibung
für mittlere Primarklassen. 3. Auflage. Zahlreiche
Anerkennungen.

Einzel 75 Rp., gegen Nachnahme oder Vorein-
sendung von 90 Rp. auf IX 6298;
ab 6 Stück 50 Rp., ab 50 Stück 45 Rp.

Im Selbstverlag:

E. Applus, Lehrer, Berneck (St. Gallen)

Das gute Heim für katholische Schüler

Lehranstalt St. Michael

ZUG Gegründet 1872

Realschule (Sekundarschule, 3 Klassen)

Vorbereitung auf die Realschule (Vor-
kurs)

Deutschkurs für fremdsprachige Schüler

Heim für Kantonsschüler.

Eintritt: 17. April 1940.

Verlangen Sie Prospekte!

Ein prächtiges Ostergeschenk ist

Herders Laien-Bibel

Zur Einführung ins Bibellesen.

Mit Geleitwort des Herrn Kardinal-Erzbischofs
Karl Joseph Schulte von Köln.

Herders Laienbibel enthält in sorgfältiger Aus-
wahl und Uebersetzung die wichtigsten Teile
des Alten und Neuen Testamentes. Daneben
bringt sie Erläuterungen und Anmerkungen zu
allen Stellen, die der Leser nicht ohne weiteres
im gemeinten Sinne versteht. Kurz — sie ent-
hält alles, was jeder Christ von der Heiligen
Schrift wissen muß, um zu erkennen, welche
Absichten Gott mit ihm und der ganzen Welt
hat.

Das Buch kostet, in Ganzleinen gebunden, mit
Goldprägung **Fr. 13.50.**

Zu beziehen beim

Verlag Otto Walter A.-G., Olten